

Wir im Wohratal



Aug. 2012 - In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal

Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

Trachtenfest

in Halsdorf

12. August 2012

Festplatz



50 Jahre

Volkstanz- und
Trachtengruppe
Halsdorf e.V.

10:30 Uhr Festgottesdienst im Festzelt

13:30 Uhr laufender Festzug

anschließend buntes Programm

mit der

Trachtenkapelle Wohratal

und unseren **Gästen** aus **Ungarn**
und vieles mehr

Ihr Partner
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH
Würfelweg 1 - 17
35288 Wohratal - Wohra
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 www.autohaus-denzel.de info@autohaus-denzel.de



Kommen Sie in unsere Gebrauchtwagenausstellung: Ob
Volkswagen, Audi, Skoda oder auch andere Fabrikate -
wir haben über 100 Gebrauchtwagen zur Auswahl!

Denzel
IHR AUTOHAUS

Kundendienst

Service Wohratal

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal
 montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 16.30 Uhr
 donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr
 und von 13.30 bis 18.30 Uhr
 freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale 06453 / 6454-0
 Fax 06453 / 6454-22
 Bürgermeister Peter Hartmann 06453 / 6454-10
 Handy: 0160/4461058, Telefon privat: 06425/6250
 Anschrift privat: 35282 Rauschenberg, Auf dem Kalk 9
 Achim Homberger 06453 / 6454-15
 Gunhild Kamann 06453 / 6454-14
 Bärbel Schleiter 06453 / 6454-13
 Marita Straube-Schneider 06453 / 6454-16
 Gerhard Zulauf 06453 / 6454-12
 Ines Dicken 06453 / 6454 21

Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
 2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

Ortsvorsteher

Wohra: Hannelore Keding-Groll, Kreuzackerweg 5, Tel. 06453/1418
Halsdorf: Hans-Georg Scheuffler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620
Langendorf: Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, T. 06453 / 7543
Hertingshausen: Angelika Falke, Sommerseite 1, Tel. 06453 7580

Sprechstunde des Ortsgerichtes

Dorfscheune Langendorf, Flohweg 1, 35288 Wohratal, Tel. 06453 / 420
 Ortsgerichtsvorsteher Werner Hartmann
 Sprechzeiten jeden 1. Mittwoch im Monat von 18-19 Uhr sowie nach
 Vereinbarung, Tel. 06453 / 7790

Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

Ortsteil WOHRATA
 1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
 2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
 Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
 Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
 Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA
 donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
 2. Ortsteil LANGENDORF
 jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
 3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN
 Ab sofort neue Öffnungszeiten: **jeden 1. Dienstag im Monat**,
 Feuerwehrgerätehaus, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3 06453 / 7461
 Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8 06425 / 921010

Kindergärten in der Gemeinde

Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411
 Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",
 OT Halsdorf, Hauptstraße 23, 06425 / 2233

Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Florian Möbus 0151 / 52490068
 Stellv. Gemeindebrandinspektor Alexander Bach 06453/645586
 Wehrführer WOHRATA, Mario Homberger 06453 / 648450
 Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim 06425 / 921577
 Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider 06453 / 6480480
 Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein 06453 / 551
 Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11 06453 / 1717
 Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13 06425 / 1380
 Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11
 Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3, 06453/310

Service Telefonnummern

Notrufe

Polizei 110
 Polizeistation Stadtallendorf 06428 / 93050
 Feuerwehr 112
 Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.
 Hauptfeuerwache Marburg 06421 / 17220
 Krankentransporte, Zentrale Marburg 06421 / 19222
 Arztpraxis: Gemeinschaftspraxis Dr. med. Dina Schweizer, Dr. med. Karl-Heinz Wenz, Heide Bassaly 06453 / 411
 Zahnarztpraxis: Claudia Strack-Guth 06453 / 7211
 Apotheke im Wohratal 06453 / 331
 Telefonseelsorge (kostenlos) 0800/1110111 und 0800/1110222

Ärztlicher Notdienst

Sa. 4.8. - So. 5.8.:

Praxis Schweizer, Bassaly, Tel. 06453 / 411

Sa. 11.8. - So. 12.8.

Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Sa. 18.8. - So. 19.8.:

Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270

Sa. 25.8. - So. 26.8.: Dr. Keute, Haina-Löhlbach, Tel. 06455/911496

Sa. 1.9. - So. 2.9.: Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421

Apothekendienst

Mo. 30.7.-So. 5.8.: Adler Apotheke Rauschenberg, T. 06425/ 308
Mo. 6.8. - So 12.8.: Apotheke Rosenthal, T. 06458/1234
Mo. 13.8.-So. 19.8.:Kloster Apotheke Haina, T.06456/336 oder 429
Mo. 20.8. - So. 26.8.: Rosen Apotheke Gemünden, T. 06453/389
Mo. 27.8. -So. 2.9.: Walpurgis Apotheke Gilserberg, T. 06696/500
Mo. 3.9. -So. 9.9.: Apotheke im Wohratal, Wohra, T. 06453/ 331

Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung: Christa Cloos, Büro:Steinweg 2, 35274 Kirchhain, Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001
 Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)
 Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal
 Tel. 06453 / 7038. In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

Pflegestützpunkt Marburg:

Am Grün 16-18, 35037 Marburg, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 10.00-12.00 Uhr, Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: montags bis freitags 10.00-16.00 Uhr, Tel. 06421 405-7400.

Ev. Pfarramt Wohra (mit Langendorf und Hertingshausen):

Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal, OT Wohra
 Tel.: 06453 / 386

Ev. Pfarramt Halsdorf:

Pfarrer Matthias Weidenhagen, Hohe Straße 6, 35288 Wohratal,
 OT Halsdorf, Tel.: 06425 / 1261

Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0.
 Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der: a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950
 b) Stromversorgung: E.ON Mitte AG, Kundenservice 01801 / 326000, Entörungsdienst Strom 01801 / 326326; Gas 01803 / 346427
 c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal
 Tel. 0173 / 5161950

Öffnungszeiten der Post-Service-Stelle

Halsdorfer Straße 56, 35288 Wohratal
 montags bis donnerstags: 15:00 - 16:00 Uhr
 freitags und samstags: 10:00 - 11:00 Uhr

Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und Schlachtabfällen:

Zweckverband Rivenich, Am Orschbach 1, (TBA) 54518 Rivenich
 Tel. 06508 / 91430, Fax 06508 / 914332

Abfallentsorgung: Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf

Hausbergweg 1; 35236 Breidenbach
 Telefon: 06465 9269-0; Telefax: 06465 9269-26
 E-Mail: info@mzv-biedenkopf.de

Wohratal aktuell

Aktionstag Bürgerhaus Wohratal

In Wohratal ist viel los! Viele Menschen engagieren sich in der Freizeit für ihre Kommune. So gehören Aktionstage in Wohra, Langendorf und Hertingshausen schon zum festen

schenzeitlich viel getan. Im letzten Jahr gab es dort Dank der Initiative von Karin Schollmeier und Monja Scheerer bereits eine große Aufräumaktion. So wurde Unkraut gejätet, Büche und



Programm der Jahresplanung. Erstmals finden auch im Ortsteil Halsdorf in diesem Jahre zwei von der Bürgerschaft getragene Aktionstage statt.

Etwas stiefmütterlich wurde allerdings in der Vergangenheit das Wohrataler Bürgerhaus behandelt, welches im vorletzten Jahr energetisch saniert wurde. Aber auch hier hat sich zwi-

Sträucher gestutzt und die Außenanlage auf Vordermann gebracht. Dabei waren auch Willi Schollmeier und Thorsten Schröder, die vor dem neuen Eingangsbereich der Verwaltung Betonplatten verlegten. Diese beiden waren es auch, die kürzlich mit weiteren Helfern den Eingangsbereich zum Kücheneingang sanierten. So

Abendsprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden an folgenden Tagen statt

Donnerstag, 09. August Hofreite Wohra, 18.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 16. August Treffpunkt Halsdorf, 18.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch, 22. August Dorfscheune Langendorf, 18.00 - 18.30 Uhr

Donnerstag, 30. August Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen, 18.00 - 18.30 Uhr

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) oder per email p.hartmann@wohratal.de abzustimmen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

Brandschutztipps - Ein Service der FFW Wohratal -

Sommergewitter: Das Haus ist der sicherste Ort

Gewitter bergen tödliche Gefahren für alle Menschen im Freien - und können schwere Sachschäden durch Überspannung und Brandausbruch verursachen. In heißen Sommermonaten kommen Gewitter besonders häufig vor, und nicht immer warnt ein kräftiger Regenschauer rechtzeitig vor dem Unheil.

Der Deutsche Feuerwehrverband (DFV) gibt sieben Sicherheitstipps:

- Begeben Sie sich sofort in ein festes Gebäude oder setzen Sie sich in ein Kraftfahrzeug, wenn Sie erste Anzeichen eines Gewitters bemerken.
- Wenn Sie im Freien überrascht werden, hocken Sie sich in eine Senke, einen Hohlweg, unter eine Stahlbetonbrücke oder einen Felsvorsprung.
- Meiden Sie einzeln stehende Bäume jeder Art, Masten, Metallzäune und andere Metallkonstruktionen.
- Im geschlossenen Wald hocken Sie sich ebenfalls hin - mindestens drei Meter von Bäumen oder Astspitzen entfernt.
- Denken Sie im Straßenverkehr daran, dass ein Blitzschlag sie kurzzeitig blenden kann und Überspannungen Ampel- und andere Signalanlagen beeinträchtigen können.
- In Gebäuden ohne Blitzschutzsystem an den Strom- und Versorgungsleitungen sollten Sie bei Gewitter auf Kontakt zu Metalleitungen, das Duschen und das Telefonieren mit einem Schnurapparat verzichten sowie die Stecker der Elektrogeräte herausziehen.
- Melden Sie Unfälle und Brände sofort unter der Notrufnummer 112. Bitte halten Sie die Notrufleitungen während eines Gewitters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwetters.



wurden die alten Betonplatten entfernt und durch Verbundpflaster ersetzt.

Der TSV Wohratal hat sich übrigens bereit erklärt, die Außen-

fassade des Bürgerhauses neu zu streichen.

Die Gemeinde Wohratal bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern!

Ein Einsatz der besonderen Art

Die Jugendfeuerwehr (JF) Wohratal beteiligte sich mit einer Löschübung zum Zweck der Mitgliedergewinnung an den Ferienspielen der Gemeinde Wohratal.

Die JF rückte mit Unterstützung der Einsatzabteilung am Mittwoch, den 11.07.2012 mit drei Löschfahrzeugen zu dem Einsatz der besonderen Art auf den alten Sportplatz in Wohra aus.

Über eine Pumpe wurde das Wasser aus der Wohra entnommen und zu den Strahlrohren über Schläuche befördert.

Nachdem die Löschgruppe der Jugendfeuerwehr ihre Befehle vom Gruppenführer erhalten hatten, kannte jeder der neun Personen seine Aufgabe, die sie im Team von zwei Personen, dem sogenannten Trupp, rasant erledigten.

In kürzester Zeit waren die Schlauchleitungen verlegt und das fiktive Feuer konnte gelöscht werden.



Die Kinder der Ferienspiele konnten so hautnah miterleben, wie eine Übung vonstattengeht und sich anschließend selbst einmal an einem Strahlrohr versuchen.

Schnell wurde klar, dass Teamgeist, Disziplin und Spaß eine wichtige Rolle spielen.

Als der "Ernstfall" den Sprösslingen gezeigt war und alle den "Brand" gelöscht hatten, wurde eine Rutschbahn aus einer Plane mit viel Schmierseife und Wasser aufgebaut. Auf dieser kam eine große Freude unter den Teilnehmern auf, so dass alle sich einig waren, dass dies ein gelungener Tag war.



Sollte Ihr Kind Interesse an einer Mitgliedschaft bei der Jugendfeuerwehr haben, so kann es an einer Schnupperstunde teilnehmen. Dafür setzen Sie sich bitte mit mir in Verbindung: Gemeindejugendfeuerwehrwart Stefan Meß unter 0152/04 77 32 70, stefan_mess@web.de oder sprechen Sie direkt die Jugendwarte der Ortsteile an. In Halsdorf ist dies Stefan Meß, in Wohra Jörg Bornmann, in Langendorf André Möbus und in Hertingshausen ist Erik Bettenhausen zuständig.

gez. Stefan Meß, Gemeindejugendfeuerwehrwart

Jubilare

	Anrede	Name	Ortsteil	Straße	Alter	Jahre
Ortsteil Wohra						
01.08.	Herrn	Karl-Heinz Engelmohr	Wohra	Gendalweg 20	73	Jahre
10.08.	Frau	Katharina Schmidt	Wohra	Männerstatt 6	76	Jahre
12.08.	Frau	Ameneh Hosseini	Wohra	Zum Bahnhof 13	77	Jahre
16.08.	Frau	Martha Crede	Wohra	Hertingshäuser Straße 5	91	Jahre
17.08.	Frau	Inge Manhenke	Wohra	Gemündener Straße 15	71	Jahre
19.08.	Frau	Elisabeth Engelmohr	Wohra	Gendalweg 20	73	Jahre
20.08.	Herrn	Heinrich Homberger	Wohra	Holderstraße 4	87	Jahre
29.08.	Frau	Ingrid Achilles	Wohra	Heimbacher Weg 6	74	Jahre
30.08.	Herrn	Heinrich Nau	Wohra	Marburger Weg 7	76	Jahre
OT. Halsdorf						
03.08.	Herrn	Hermann Vestweber	Halsdorf	Lindenweg 14	75	Jahre
04.08.	Frau	Margareta Dönges	Halsdorf	Mühlbergstraße 8	89	Jahre
05.08.	Herrn	Wilhelm Vestweber	Halsdorf	Mühlbergstraße 30	81	Jahre
07.08.	Frau	Ida Klein	Halsdorf	Gartenstraße 14	73	Jahre
10.08.	Herrn	Heinrich Vestweber	Halsdorf	Heckenweg 20	86	Jahre
14.08.	Herrn	Heinrich Damm	Halsdorf	Hauptstraße 61	73	Jahre
14.08.	Herrn	Dieter Wagner	Halsdorf	Gartenstraße 19	70	Jahre
18.08.	Frau	Ingetraut Ludwig	Halsdorf	Kirchweg 2	76	Jahre
18.08.	Herrn	Eike Theis	Halsdorf	Hauptstraße 18	74	Jahre
18.08.	Herrn	Burckhard Dörbecker	Halsdorf	Hauptstraße 1 b	70	Jahre
19.08.	Frau	Elisabeth Kroll	Halsdorf	Buchenweg 4	90	Jahre
26.08.	Frau	Anneliese Schmidt	Halsdorf	Lücke 1	74	Jahre
27.08.	Herrn	Paul Dietrich	Halsdorf	Grüner Weg 13	71	Jahre
31.08.	Herrn	Walter Horbel	Halsdorf	Grüner Weg 3	76	Jahre
OT. Langendorf						
02.08.	Frau	Anna Gimpel	Langendorf	Untere Dorfstraße 7	80	Jahre
06.08.	Herrn	Heinrich Boucsein	Langendorf	Rosenthaler Straße 20	81	Jahre
12.08.	Herrn	Friedhelm Laabs	Langendorf	In den Berggärten 14	80	Jahre
28.08.	Herrn	Konrad Wagner	Langendorf	Untere Dorfstraße 20	74	Jahre
OT. Hertingshausen						
23.08.	Frau	Elisabeth Scheuffler	Hertingshausen	Hugenottenstraße 5	78	Jahre
28.08.	Herrn	Justus Weldner	Hertingshausen	Hugenottenstraße 14	82	Jahre
Ehejubilare						
OT. Halsdorf						
01.08.	Ehel.	Maria und Günter Solleder	Halsdorf	Austraße 31		Goldene Hoch.
18.08.	Ehel.	Irene und Hans Dinius	Halsdorf	Austraße 49		Goldene Hoch.

Der Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf informiert: Zahlungstermin 15.08.2012 für die Abfallgebühren

Der Müllabfuhrzweckverband erinnert an die pünktliche Zahlung der Abfallgebühren zum Stichtag 15.08.2012. Die Höhe der Zahlung ist dem zuletzt zugestellten Abgabenbescheid zu entnehmen. Da der MZV Mehrjahresbescheide erstellt, gelten die mit dem letzten Abgabenbescheid festgesetzten Zahlungen auch für Folgejahre. Der Mehrjahresbescheid gilt so lange, bis ein neuer Bescheid zugestellt wird.

Bei der Überweisung auf eines unserer Bankkonten ist darauf zu achten, dass als Verwendungszweck die jeweilige Gebührenkontonummer mit angegeben wird.

Zahlungen, die verspätet eingehen, werden angemahnt. Der MZV hat die gesetzliche Verpflichtung, schon bei der ersten Mahnung einer verzögerten Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge zu erheben. Auf die Erhebung dieser Zusatzkosten kann daher nicht verzichtet werden.

Rückfragen:

Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich wenden an:

Müllabfuhrzweckverband Biedenkopf, Hausbergweg 1, 35236 Breidenbach,

Tel.: 06465/92 69-0,

Fax.: 06465/92 69-26,

E-mail: info@mzv-biedenkopf.de

Besuch-und Begleitdienst Begegnungscafé

Erst einmal ein paar Bilder von unserem letzten Ausflug an den "Vollmersborn" und unserem Kaffee am Lavendelfeld in Hertingshausen. Es war ein wunderschöner Nachmittag, bei strahlendem Sonnenschein.

Unser nächstes "Begegnungscafé" ist am 28.8. Wir treffen uns schon um 14.30 Uhr am Bürgerhaus, weil wir dann zum Christenberg fahren wollen. Dort werden wir uns die Martinskirche ansehen, und bei Kaffee und Kuchen die wunderbare Aussicht vom Christenberg genießen. Bitte melden Sie sich bis zum 25.8. wieder an, bei : Brigitte Pandikow Tel. 06425 80091 oder auch bei Ines Dicken in der Gemeindeverwaltung Wohratal Tel. 06453 645421. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen!
Ihr Team vom Begegnungscafé



Halsdorf: Aktionsnachmittag der Bambini- Feuerwehr Halsdorf auf dem Erlebnisbauernhof Ochse in Halgehausen

Die Kinder der Bambini- Feuerwehr und ihre Betreuer, unternahmen eine gemeinsame Fahrt auf den Erlebnisbauernhof Ochse nach Halgehausen. In einem 4 ½ stündigen Rahmenprogramm das durch den Hofeigentümer Günter Ochse dargeboten wurde, erlebten die Kinder einen aktionsreichen Nachmittag.

Neben einer Schlepperfahrt über den Hof, durften auch die Tiere des Hofes ausgiebig betrachtet und gestreichelt werden. Es wurde in der Schweinfe gebadet, die Hasen gestreichelt und die Eier der Hühner auf dem Wiesengelände gesucht. Besonders das Eselreiten, hatte es den Nachwuchsbrandschützern und den Betreuern angetan.

Faszination und Interesse zeigten die Bambinis auch beim Tunnel durchlaufen im Stroh sowie die Heurutsche. Weitere Highlights wie das Körnerbad und das Springen in den Strohhaufen, standen auch mit auf dem Programm von Bauer Ochse. Auch eine Schlepper - Rundfahrt durch Halgehausen stand mit auf dem Plan. Im Anschluss an den Tag bedankten sich alle Kinder und Betreuer für das Engagement und die schönen Stunden bei Bauer Ochse.

Auch dieser ließ es sich nicht nehmen und überreichte jedem Kind zum Abschied ein Geschenk als Andenken.

Resümee der Bambinis von diesem Tag war das sie dieses Erlebnis gerne noch einmal wiederholen würden.

Ein Danke gilt auch den Betreuern des Nachmittages Christina Theis und Stefan Bubenheim.

Bianca Bubenheim - FW Halsdorf



Angebot !!!

**Professionelle Fußpflege
mit French Gelmodellage
für 23,- Euro**

Termin Vereinbarung
unter
Nadine Zies , Eichweg 3,
35288 Wohra,
Tel. 06453 648895



17. Ferienspiele in der Gemeinde Wohratal

"Ahoi Piraten!" war der morgendliche Schlachtruf des Oberpiraten Hans-Werner Heckmann. Auf diese Weise begrüßte er die 68 Kinder, die so zahlreich an den 17. Ferienspielen der Gemeinde Wohratal teilnahmen. Piratisch war auch das diesjährige Programm. Neben der Fahne einer jeder Tischgruppe, wurde in gemeinsamer Arbeit ein großes Floß gebaut, Schatzkarten gestaltet und Schatzkisten gebastelt. In der ersten Woche, die von gutem Wetter mit viel Sonnenschein begleitet wurde, stand unter anderem ein Besuch des Gemündener Schwimmbades auf dem Plan. Ebenfalls nahmen die Kids weitere



männern, brachten diese den Kids Grundkenntnisse beim "Wasserspielen" näher, dies geschah auf dem alten Sportplatz. Zum Abschluss dieser Feuerwehrtätigkeit hatten die Kinder und einige Betreuer/innen einen riesigen Spaß beim Schmierseifenrutschen auf einer großen Kunststoffplane.

An einem weiteren Vormittag stand das Rollenspiel auf dem Programm. Hier verkleideten sich die Betreuer/innen in typisch piratische Kluft und die Kids mussten an jeder Station Aufgaben gemeinsam lösen. Ursprünglich wollte die Piratencrew abschließend an den See nach Niederweimar fahren, um dort die zwei Wochen ausklingen zu lassen, doch leider viel dies wegen der schlechten Witterung buchstäblich ins Wasser. Alternativ fand der Abschluss in der Hofreite statt, gemeinsam sah man einen Film, währenddessen überraschte uns der Bürgermeister, als Pirat verkleidet. Er hatte einen italienischen Eismann geentert, so dass jeder Teilnehmer in den Genuss eines leckeren Eises kam. Rückblickend hatten sowohl die Kids, als auch die Betreuer/innen eine Menge Spaß und sehen freudig dem nächsten Jahr entgegen.

Das Kompetenzteam der Ferienspiele



Strapazen auf sich, sie wanderten von der Hofreite nach Langendorf, von dort über den Vollmersborn nach Hertingshausen. Hier grillten die Hertingshäuser Vereine für die hungrigen Piraten, dazu gab es noch leckeres Stockbrot am Lagerfeuer. Später kam der Bürgermeister Peter Hartmann dazu, welcher den Kindern an dieser Stelle ein kleines Präsent überreichte. Leider war die zweite Woche nicht mit solch gutem Wetter gesegnet, doch die kleinen Piraten hatten trotzdem ihren Spaß und zeigten große Begeisterung an der Teilnahme des Chaosspieles. Unter der Leitung von Stefan Meiß und einigen Jugendfeuerwehr-

Wasserprojekt in der ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume" Halsdorf

"Wasser, Wasser!" jubeln viele Kinder wenn eine Pfütze naht oder ein Bach von weitem sichtbar wird. Das flüssige Element fasziniert Kinder. So haben die Kinder der ev. KiTa in einem mehrwöchigen Projekt viel über das Wasser erfahren und erlebt.

Wozu braucht man Wasser im täglichen Leben? Dies wurde als Einstieg in das Thema erarbeitet. Menschen, Tiere, Pflanzen brauchen Wasser zum Leben und Überleben.

Wasser kann fließen, sprudeln, stehen, spiegeln, spritzen, herabstürzen und vom Himmel fallen. Es sucht sich immer einen Weg nach unten. Man kann es eintrüben, säubern, aufstauen, Wellen schlagen, fließen lassen und noch unendlich viel mehr damit anstellen! Ein Ziel war u.a. die Sensibilisierung der Kinder für einen nachhaltigen Umgang mit Wasser. Die Kinder lernten verantwortlich mit Wasser umzugehen und Möglichkeiten zum Wasser sparen. In einer Einheit wurden der Wasserkreislauf und die Kläranlage erarbeitet. Wie funktioniert der Wasserkreislauf und was passiert an der Kläranlage. Großen Spaß machte den Kindern das Experimentieren mit Wasser.

- Schmeckt das Wasser alle gleich oder gibt es Unterschiede?
- Seifenblasen einmal anders. Aus Seifenblasen wurden verschiedene Gebilde erzeugt.
- Welche Gegenstände schwimmen, welche nicht

So wurden auch in den wöchentlich stattfindenden Bibelstunden Geschichten rund um das Thema Wasser erzählt und inhaltlich erarbeitet. Unter fachkundiger Führung von Heinz Kisselbach von der Gemeinde Wohratal wurde im weiteren Projektverlauf der Brunnen in Halsdorf besucht. Herr Kisselbach erzählte den Kindern, dass der Brunnen in 1972 gebohrt wurde. Der Brunnen ist 87 m tief und liegt im Wasserschutzgebiet. Hier müssen die Landwirte besonders darauf achten was gesät wird, da hier nicht gedüngt und gespritzt werden darf (Schutzzone). Auf halber Höhe des Brunnens hängt die Pumpe. Auch der Hochbehälter in Halsdorf wurde besichtigt. Ca. 150 Kubikmeter ist der tägliche Verbrauch von Halsdorf. Der Hochbehälter wird täglich durch Herrn Kisselbach kontrolliert um eine eventuelle Anomalie durch ein Leck festzustellen. Vierteljährlich findet eine Kontrolle durch das Gesundheitsamt statt. Es werden Was-



serproben entnommen und auf die Qualität und Sauberkeit laut Trinkwasserverordnung geprüft. Das Wasser des Hochbehälters reicht für Halsdorf und einen Teil des Ortseinganges von Wohra. Die im Hochbehälter befindlichen Tanks, werden einmal im Jahr gereinigt und umfassen eine Tiefe von je 4m. Auch die Kläranlage in Halsdorf war ein weiteres Ziel. Hier wird das Abwasser für die ganze Gemeinde Wohratal gereinigt. Der grobe Schmutz wird durch einen Rechen aufgefangen. Von dort aus gelangt das Wasser in ein Becken, das mikrobiologisch durch Pantoffeltierchen gereinigt wird. Diese sind nur unter einem Mikroskop mit 40000 facher Vergrößerung zu erkennen. Im Anschluss an die Reinigung wird das Wasser in die Wohra eingeleitet. Der Klärschlamm, der sich ansammelt, wird einmal im Jahr durch einen Landwirt als Dünger auf die Felder gefahren. Herr Kisselbach berichtete, dass auch hier eine tägliche Kontrolle und Überprüfung der Funktion der Anlage notwendig ist. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Heinz Kisselbach bedanken, der uns sachkundig mit seinem reichhaltigen Wissen auf unseren Ausflügen zum Brunnen, Hochbehälter und Kläranlage begleitete, sowie der Gemeindeverwaltung Wohratal die dies ermöglicht hat.

"Ich habe eine dicke Wurst gemacht - das gibt aber eine Delikatesse für die Pantoffeltierchen!"

Original Aussage eines Kindes der KiTa nach Projektende.

Bianca Bubenheim, Kita Halsdorf

Das Spielmobil erstrahlt in neuem Glanz

Endlich, das Spielmobil der Gemeinde Wohratal ist wieder hergerichtet! Familien aus Hertingshausen und Langendorf haben dem Spielmobil in über 100 Arbeitsstunden zu neuem Glanz verholfen.

Der ehemalige Bauwagen musste zunächst komplett entrümpelt werden. Dabei wurden einige "Altlasten" wie z.B. unnütze Bauwagengeräte oder marode Einbauteile zurückgebaut und entsorgt. Innen und außen wurde der Wagen im nächsten Schritt komplett grundiert und neu gestrichen, so dass er nun schon

von weitem in freundlichem gelb und blau erstrahlt.

Der Innenraum wurde neu konzipiert und benutzerfreundlich eingerichtet. Dort bietet jetzt ein fest eingebautes Regal mit vielen Kisten Platz für alle Kleinspielzeuge und Malzubehör.

Eine Bestandsaufnahme zeigte, wie viele der Spielgeräte noch brauchbar waren, und was neu angeschafft werden sollte. Mit Hilfe der Spenden von Gemeinde, verschiedenen Firmen, Vereinen sowie der Kirchengemeinde wurden die neuen Spielgeräte finanziert, so dass nun für Kinder aller Altersgruppen Angebote vorhanden sind.

Das Spielmobil kann von Vereinen oder Privatleuten bei der Gemeinde Wohratal für anstehende Festlichkeiten ausgeliehen wer-



den. Damit die Kinder lange Zeit etwas

davon haben, bitten wir um pflegliche Behandlung des Inventars.

Das Spielmobil ist passend zu den Ferien fertig geworden und wir hoffen,

dass alle Kinder viel Spaß damit haben!

Vielen Dank an alle Helfer, alle Spender und an Bürgermeister Peter Hartmann für die Unterstützung bei diesem Projekt.



Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

Aufsuchung von Schiefergas

Das Regierungspräsidium Darmstadt hat die Gemeinde Wohratal um eine Stellungnahme zum Antrag der Firma BNK Deutschland auf Erteilung einer Erlaubnis zur Aufsuchung von Schiefergas zu gewerblichen Zwecken im Erkundungsfeld "Adler South" gebeten. Das Erkundungsgebiet umfasst rund 5.000 Quadratkilometer und berührt neben Wohratal auch noch einige andere Kommunen des Landkreises.

In seinem Schreiben hat das Regierungspräsidium ausgeführt, dass "die Erlaubnis zur Aufsuchung eines bergfreien Bodenschatzes lediglich einen Rechtstitel darstellt, deren Ausübung in jedem einzelnen Fall von der Erfüllung weiterer gesetzlicher Vorschriften, vor allem der Zulassung des Betriebsplanes (§§ 51 ff BbergG) abhängig ist".

Diese Auffassung wird unsererseits so nicht geteilt.

So ist die Erwirkung eines "Rechtstitels" bereits eine maßgebliche Vorentscheidung, da sie eine Förderkonzession im beantragten Gebiet darstellt. Nach § 11 Nr. 10 Bundesberggesetz (BbergG) ist eine Erlaubnis zu versagen, wenn überwiegend öffentliche Interessen der Aufsuchung entgegenstehen.

Bereits durch die im Arbeitsprogramm erwähnten Probebohrungen können durch eine Bohrspülung Stoffe eingebracht werden, die sich nachhaltig auf die Grundwasserbeschaffenheit auswirken. Der Antragsteller erläutert schon in seinem Ausblick unter Nr. 5.8 "Arbeitsprogramm/Genehmigungsverfahren" die Absicht, das "Fracking-Verfahren" als Fördermethode (Seite 11, Absatz 3) einzusetzen.

Durch das beabsichtigte "Fracking-Verfahren" ergeben sich erhebliche Gefahren und Risiken für Mensch und Umwelt. So ist aus der Gewinnung von unkonventionellen Gasvorkommen in den USA bekannt, dass hier erhebliche Beeinträchtigungen der Grundwasservorkommen aufgetreten sind.

Durch den erforderlichen Einsatz von Chemikalien als Additive beim Fracking besteht die Gefahr einer Verunreinigung des Grundwassers und somit ein großes Risiko für die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Wohratal.

Gleiches gilt wegen des zu erwartenden hohen Wasserbedarfs beim Fracking-Verfahren. Es ist zudem völlig unklar, welche Auswirkungen die Entnahme auf die Grundwassermenge hat.

Die Risiken für das Grundwasser bestehen neben der Bohrung auch durch die Lagerung wassergefährdender Chemikalien. Dies gilt auch für die Entsorgung des zu Tage geförderten Lagerstättenwassers. Nicht auszuschließen ist weiterhin eine Gefahr für das Grundwasser durch in einen Grundwasserleiter entweichendes Erdgas. Eine weitere Gefahr besteht durch möglichen Rückfluss von Bohrwasser in das Grundwasser.

Die Förderung von Schiefergas wird sich auch schädlich für die Um-

welt (Natur, Landschaft und biologische Vielfalt) auswirken. Eine Veränderung des regionalen Wasserhaushaltes ist nicht ausgeschlossen. Gegen die Erteilung einer Erlaubnis zur Aufsuchung von Kohlenwasserstoffen zu gewerblichen Zwecken im Erlaubnisfeld Adler-South gemäß § 7 Bundesberggesetz (BbergG) bestehen daher erhebliche Bedenken.

Die Gemeindevertretung Wohratal hat sich in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause einstimmig dafür ausgesprochen, dem geplanten Vorhaben und der damit verbundenen Explorationsbohrungen im sog. Fracking-Verfahren im Gemeindegebiet nicht zuzustimmen.

Entwicklung Haushaltsplan 2012

Unter Berücksichtigung der aktuellen Zahlen über die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer, der Ausgleichsleistung nach dem Familienleistungsausgleich, dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer, der Gewerbesteuer und der Gewerbesteuerumlage ergibt sich unter dem Strich für die Gemeinde eine voraussichtliche Mehreinnahme in diesem Jahr in Höhe von rund 49.500 Euro.

Schnelles Internet für Wohratal

Bereits in meinem Jahresrückblick 2011 hatte ich aufgeführt, dass die Gemeindevertretung auf meinen Vorschlag hin, den Beitritt der Gemeinde Wohratal zur "Breitband Marburg-Biedenkopf GbR" beschlossen hat. Die Gesellschaft bestehend aus dem Landkreis und seinen Städten und Gemeinden (außer Marburg) hatte zur Aufgabe, die weiteren Schritte vorzubereiten, um alle Orte mit schnellem Internet zu versorgen. In den letzten Monaten hat sich das Projekt weiter konkretisiert. Ich werde den gemeindlichen Gremien daher vorschlagen, nunmehr der zu gründenden "Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH beizutreten, deren Aufgabe dann konkret darin besteht, landkreisweit eine flächendeckende Breitbandversorgung mit bis zu 50 Mbit/s aufzubauen. Beachten Sie daher bitte unbedingt den dieser Ausgabe beigegefügteten Flyer der "Breitbandinitiative Marburg-Biedenkopf" und beteiligen Sie sich an der Umfrage. Den Fragebogen können Sie auch unter www.wohratal.de abrufen. Er liegt weiterhin in der Gemeindeverwaltung aus.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen. Ihr Bürgermeister Peter Hartmann

Burschenschaft Wohra

1. Wohrataler Kuhbingo

Liebe Wohratalerinnen, liebe Wohrataler, im Rahmen der Veranstaltung "Spiele ohne Grenzen 2012" findet am Sonntag, den 19.08.2012 ab 14.00 Uhr das 1. Wohrataler **Kuhbingo** auf dem alten Sportplatz in Wohra statt.

Jeder und Jede hat die Möglichkeit, bis zu 5 Einzel-Felder zum Preis von jeweils 5,00 € zu erwerben. Eine Aneinanderreihung von mehreren Feldern ist aus Gründen der Chancengleichheit nicht möglich. Den Besitzern der "benutzen" Felder winken Sachpreise im Wert von 150,00 €, 100,00 € und 50,00 €.

Alle "unbenutzten" Felder bekommen nach dem Kuhbingo durch eine Verlosung eine zweite Chance auf einen Sachpreis.

Mit freundlichen Grüßen

Burschenschaft Wohra

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung

Am Dienstag, 28. August 2012 um 20.00 Uhr findet im Bürgerhaus Wohratal eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt. Alle Ausschussmitglieder, der Gemeindevorstand, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, die Ortsvorsteher, die Ortsbeiräte und alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger werden hierzu eingeladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Niederschrift vom 31.01.2012

3. Umgestaltung der Energie Marburg-Biedenkopf GmbH zu einer GmbH & Co. KG

4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Gerhard Willmund, Ausschussvorsitzender

Statt Karten

Wir möchten DANKE sagen für die liebevolle Anteilnahme, die netten Worte, die gesprochen wurden und die tatkräftige Hilfe der Nachbarschaft bei der Trauerfeier. Ein herzlicher Dank geht an das Bestattungsinstitut Raabe, welches uns in so vielfältiger Weise unterstützt hat. Besonderen Dank sprechen wir Pfarrer Weidenhagen aus, der die Trauerfeier und die Urnenbeisetzung so würdevoll gestaltet hat.

Wilhelm Garthe

† 21.06.2012

Im Namen aller Angehörigen:
Anneliese Garthe
Halsdorf, Mühlbergstraße

Vorankündigung - Sonderabfall-Kleinmengensammlung am 11.09.2012

Die nächste Sonderabfall-Kleinmengensammlung in der Gemeinde Wohratal findet am Dienstag, den 11.09.2012 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Bürgerhaus Wohratal statt. Eine Abgabe von Sonderabfällen außerhalb der genannten Öffnungszeiten ist nicht möglich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Sonderabfälle persönlich am Sammelfahrzeug abgegeben werden müssen. Es ist nicht zulässig und daher strafbar, Abfälle unbeaufsichtigt auf öffentlichen Verkehrsflächen oder sonst allgemein zugänglich abzustellen.

Angenommen werden folgende Abfälle:

- Farben und Lacke
- Holzschutz- und Imprägnierungsmittel
- Dispersions- und Wandfarben

- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Substanzen aller Art
- Haushaltsfette und -öle (kein Motorenöl)
- Kleber, Leime, Spachtel - Drogerie- und Kosmetikartikel
- Fotochemikalien
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Batterien (auch Autobatterien)
- Leuchtstoffröhren - Spraydosen
- Säuren, Beizen, Laugen
- Ölfilter, leere Ölbehälter, ölgetränkte Lappen usw.
- PCB-Kondensatoren - Quecksilberthermometer
- quecksilberhaltige Schalterelemente

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Munition - Chemische Kampfstoffe
- Gasflaschen sowie Feuerlöscher - Infektiöse Abfälle
- Asbest und asbesthaltige Produkte
- Altmedikamente (werden von den Apotheken kostenlos zurückgenommen)
- Altöl (Motoren- und Getriebeöl)

Nach dem Abfallgesetz ist seit dem 01.07.1987 derjenige, der gewerbsmäßig Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle abgibt, verpflichtet, gebrauchte Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöle zurückzunehmen. Heben Sie daher den Kaufzettel auf und legen Sie ihn bei der Rückgabe des Altöls vor.

Sonderabfälle aus Haushaltungen werden kostenlos entgegengenommen. Bei Gewerbebetrieben und Dienstleistungsunternehmen kann gemäß der Abfallsatzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf eine Gebühr erhoben werden. Gewerbebetriebe und Dienstleistungsunternehmen können das Angebot der Sonderabfall-Kleinmengensammlung nur dann in Anspruch nehmen, wenn nicht mehr als insgesamt 500 kg Sonderabfälle jährlich anfallen.

Wohnung in Wohra zu vermieten (ca. 75 qm)
3 Zimmer, Küche, Bad mit Garten und PKW-Stellplatz-
Tel. 06453 / 1794

Kirmes in Halsdorf

Vom 10.08.12 - 12.08.12

Fr. 10.08.

Beachparty mit

PowerPlay
EventTechnics®

Sand, Palmen, Sangria, uvm.

Sa. 11.08.

Burschenschafts-
treffen

mit

REBEL

Veranstalter: Burschenschaft Halsdorf & Halsdorfer Mädels

Danksagung

Statt Karten

Für die vielen Beweise der herzlichen Anteilnahme,
die uns zum Tod unseres Vaters

Erich Eggers

† 9. Mai 2012

zuteil wurden, sagen wir herzlichen Dank.

Danke Herrn Prädikant Wöhl für die tröstenden Worte,
dem Posaunenchor Wohra, dem Gemeindevorstand
Wohratal, der SPD Wohratal, dem Bundeswehrverband
Ehemaliger Herrenwald-Schwalm, sowie allen
Freunden und Bekannten für ihre gute Unterstützung.

Marian Eggers

Yvonne Grebing mit Kim

Wohratal, im Juni 2012

HAUS- UND HANDWERK
Meisterleistung aus Marburg
St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Das kompetente Team

- Heizung u. Sanitär
- Bad u. Fliese
- Parkett u. Fußbodenbau
- Malerarbeiten
- Reinigungsservice

Molkereistraße 1 · 35039 Marburg
Tel. 06421 94803-0
Fax 06421 94803-40
www.haus-und-handwerk.de

Veranstaltungs **kalender**

Sa 4.8.

Halsdorf: Mädchenversteigerung, Burschenschaft Halsdorf

10.8.-11.8.

Halsdorf: Kirmes Halsdorf, Burschenschaft Halsdorf, Festplatz Halsdorf

So 12.8.

Halsdorf: Trachtenfest, 50 Jahre Trachtengruppe Halsdorf, Trachtengruppe Halsdorf, Festplatz Halsdorf

14.8.-19.8.

Hertingshausen: ATB-Treffen Hertingshausen, Astronomiegruppe Lahn-Eder, Grillhütte Hertingshausen

Sa 18.8.

Wohra: 07.00 bis 24.00, Tagesfahrt 2012, 1. DV Kastebier

18.8.-19.8.

Wohra: Spiele ohne Grenzen, Burschenschaft Wohra, Sportplatz Wohra

Di 28.8.

Wohra: 20.00, Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses, Gemeinde Wohratal, Bürgerhaus Wohratal

Kirchengemeinde Halsdorf im August

Sonntag, 5. August, 11.00 Uhr: Familiengottesdienst für das ganze Kirchspiel am Turm in Burgholz mit anschließendem Mittagessen und Kaffeetrinken mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter und dem Halsdorfer Posaunenchor.

Sonntag, 12. August, 10.30 Uhr: Festgottesdienst für das ganze Kirchspiel zur Feier des 50-jährigen Jubiläums der Volkstanz- und Trachtengruppe in Halsdorf im Festzelt mit dem Posaunenchor und mit anschließendem Mittagessen und Festzug.

Montag, 13. August, 8.00 Uhr: Schulgottesdienst der Mittelpunktschule Wohratal für die Klassen 6 bis 10.

Dienstag, 14. August, 9.00 Uhr: Einschulungsgottesdienst für die Klassen 1 bis 5 der Mittelpunktschule Wohratal.

Sonntag, 19. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Lutz-Henning Kirsch.

Sonntag, 19. August, 10.00 Uhr: Vorkonfirmandenkurs in der ev. Kirche in Burgholz.

Sonntag, 26. August, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Sven Kepper aus Wetter.

Sonntag, 2. September, 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Hans Kellner aus Michelbach.

Neue Krabbelgruppe:

Es gibt wieder eine neue Krabbelgruppe, die sich donnerstags im ev. Gemeindehaus in Halsdorf trifft, und zwar ab 9.30 Uhr bis ca. 11.00 / 11.30 Uhr. Das erste Treffen nach den Sommerferien ist am 16. August. Nähere Informationen gibt es im evangelischen Pfarramt in Halsdorf, Tel.: 06425-1261. Herzlich Willkommen sind alle Kinder bis zum Alter von drei Jahren mit Mama, Papa, Oma, Opa usw.

Pfarrer Matthias Weidenhagen ist vom 19.8.2012 bis zum 21.10.2012 in Elternzeit. Die Vertretung hat Pfarrer Hans Kellner, Michelbach, Tel.: 06420-8387632. Den Vorsitz im Kirchenvorstand übernimmt Pfarrer Hardy Rheineck, Hainweg 4, 35288 Wohratal-Wohra, Tel.: 06453-386.

Burschenschaft Wohra

Spiele ohne Grenzen

18. + 19. August 2012
auf dem alten Sportplatz Wohra

Samstag, 18. August 2012

Spiele ohne Grenzen
für Vereine + Gruppen in und um Wohratal
Beginn: 14.00 Uhr

Musikalischer Dämmerchoppen
für Jung und Alt mit den Ohmtalvagabunden
Beginn: 19.00 Uhr

Sonntag, 19. August 2012

Familiengottesdienst
unter Mitwirkung der Gitarrengruppe aus Langendorf
Beginn: 10.30 Uhr

Frühschoppen und Mittagessen sowie
Finale und Siegerehrung

Nachmittags ab 14.00 Uhr
Kindernachmittag, Kaffee und Kuchen
und 1. Wohrataler Kuhbingo

Termin: 18. August 2012 / Beginn der Spiele: 14.00 Uhr
Die genauen Startzeiten werden den Teams noch mitgeteilt!
19. August 2012 / Finalsspiele: 13.00 Uhr

Ort: Alter Sportplatz Wohra

Mannschaften: Eine Mannschaft besteht aus vier Personen (Mindestalter: 14 Jahre).
Ein Verein oder eine Gruppierung kann max. 3 Mannschaften melden.

Startgeld: 6,00 EUR pro Mannschaft; zu zahlen in bar vor dem Start der Mannschaft.

Anmeldung: Die Anmeldung kann nur schriftlich mit dem entsprechenden Formular erfolgen. Das Formular steht auch im Internet auf unserer Webseite unter www.burschenschaft-wohra.de/SoG.html zum Download zur Verfügung.
Die Anmeldung kann versandt werden an: Janosch Rieck, Marburger Weg 9, 35288 Wohra, oder per Email an: webmaster@burschenschaft-wohra.de

Anmeldeschluss: Samstag, der 11. August 2012

Kategorien: Je nach Stand der Anmeldungen behält sich der Veranstalter vor, den Ablauf der Spiele in verschiedene Kategorien einzuteilen (Damen / Herren usw.).

Versicherung: Bei Schäden, die aus Verstößen gegen die Anweisungen des SpieleTeams entstehen, haftet der Veranstalter nicht.

Verpflegung: Für kühle Getränke, knusprige Bratwurst und super Pommes ist gesorgt.

Teilnahmebeschränkungen: Offensichtlich alkoholisierte Teilnehmer werden ausgeschlossen.
Bei groben Verstößen gegen die Anweisungen des SpieleTeams werden einzelne Personen oder die gesamte Mannschaft vom weiteren Verlauf der Veranstaltung ausgeschlossen.

Wertung: Pro Spiel werden Punkte vergeben.
Die vier Mannschaften, die nach Abschluss aller Spiele am Samstag die meisten Punkte erreicht haben, treten am Sonntag in einem Finalspiel gegeneinander an.

Preise: Gibt es natürlich für den 1. bis 4. Platzierten; lasst Euch überraschen!

GRÖB

übernimmt **büko**
Bürokommunikation Kratz

Büro-Service

Marken-Bürogeräte und Verbrauchsmaterial – Beratung, Verkauf, Reparatur

Statt „Hotline mit Stimme vom Band“ – erreichen Sie unsere Mitarbeiter direkt, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Unsere Stärken: Kundennähe und konsequent guter Service.

Am Grün 33	Rollhäuserweg 3	Termine in Lohra
35037 Marburg	35102 Lohra	nach telefonischer
Tel. (0 64 21) 21 03 70	Tel. (0 64 62) 92 62 08	Abprache

Gemeinde **ticker**

Ihr Platz für
Kurzmeldungen

Sirenen- und FAE-Funktionskontrolle

Die nächste Sirenenfunktionskontrolle findet am Freitag, 24. August 2012, 18.00 Uhr, statt.

Abholung wieder verwendbarer Güter in Wohratal

Praxis GmbH

Die nächsten Abholungen von wieder verwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Montag, 06.08.2012, Montag, 20.08.2012 und Donnerstag, 30.08.2012 statt.

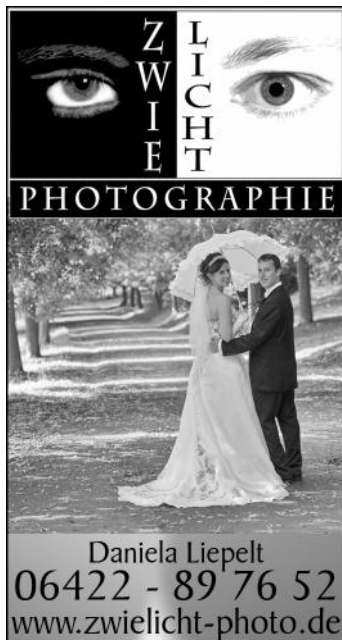
Unter der Servicenummer 06421 87333-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wieder verwendbarer Güter erfolgen kostenlos.

Glabach Fanclub Wohratal

Hallo Borussen Fans, unser nächster Stammtisch findet am Dienstag den 14.08.2012 ab 20:00 Uhr im Sportheim des TSV Wohratal statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde des Glabach Fanclub Wohratal recht herzlich eingeladen.

Es grüßt Der Vorstand



ZWIELICHT
PHOTOGRAPHIE

Daniela Liepelt
06422 - 89 76 52
www.zwielicht-photo.de

Evangelische Kirchengemeinden Wohratal-Wohra, Langendorf und Hertingshausen

Tag	Wohra	Langendorf	Hertingshausen
9. Sonntag nach Trinitatis 5. August	10:30h		9:15h
Israelsonntag 12. August	10:30h	9:15h	
11. Sonntag nach Trinitatis 19. August	10:30h Gottesdienst im Zelt Spiel ohne Grenzen		9:15h
12. Sonntag nach Trinitatis 26. August	10:30h T Gottesdienst mit Kita	9:15h Gottesdienst mit estnischem Pfarrer	
13. Sonntag nach Trinitatis 2. September	10:30h		9:15h

Schnupperabend beim Gesangverein Halsdorf

Am Freitag, 24. August 2012, startet der Männergesangverein Halsdorf mit Frauenchor nach der Sommerpause mit einem Schnupperabend.

Wir laden alle, die Freude am Singen und an Geselligkeit haben, ganz herzlich zu diesen Abend ein.

Probe Frauen: 19.30 Uhr, Probe Männer: 20.30 Uhr, Vereinslokal Seibert "Zur goldenen Aue", Halsdorf.

Wir freuen uns auf Sie!

Qi Gong-Kurs startet im Treffpunkt Halsdorf

Die Volkshochschule Wohratal bietet ab 10. September einen Qi Gong-Kurs im Treffpunkt Halsdorf an. Der von Anita Goth geleitete Kurs findet an zehn Montagen, jeweils von 19 bis 20.30 Uhr, statt.

Qi Gong ist Arbeit mit Energie und ein Weg zur inneren Ausgeglichenheit. Durch langsame fließende Bewegungsabläufe werden Verspannungen gelöst und Fehlhaltungen korrigiert. Ruhe und Gelassenheit werden gefördert, Ärger und Aggressionen abgebaut: Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert.

Anmeldung und weitere Infos: VHS-Außenstelle Wohratal, Ingeborg und Helmut Seim, Telefon 06422/922339, E-Mail: kontakt@vhs-kirchhain.de

VORANKÜNDIGUNG

Aktionstag der Freiwilligen Feuerwehr Wohratal-Halsdorf e. V. am Samstag, 15. 09. 2012 von 14.00 - 18.00 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus (Treffpunkt) Halsdorf.

Liebe Mitbürger, folgende AKTIONEN sind geplant : Kindersingen der Kindertagesstätte "Sonnenblume" Halsdorf Bambini-Feuerwehr mit Kinderschminken Ausstellung von Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen (Feuerwehr Rauschenberg und Rosenthal)

Schlepperfahren durch's Dorf Aktionen der Jugendfeuerwehr Aktionen der Einsatzabteilung Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

.... mit Kaffee und Kuchen
.... mit kühlen Getränken
.... mit Würstchen und Steaks vom Grill

Die Freiwillige Feuerwehr Halsdorf freut sich über Ihren Besuch. Die Veranstaltung dient der Verbundenheit mit unserer Feuerwehr und damit dem Wohle unserer Gemeinde.

Deshalb : **MERKEN SIE SICH DEN TERMIN VOR !!!!**

Mobile Pflege Jana Pospisil

Frau Jana Pospisil aus Wohra bietet einen mobilen Pflegedienst in den Bereichen Beratung, Betreuung und Begleitung an.

Die Beratung umfasst Informationen zur häuslichen Pflege, zu technischen Hilfsmitteln und Wohnraumanpassung sowie zu Pflegestufen, Sach-, Geld und Kombinationsleistungen.

Die Betreuung orientiert sich an den Erwartungen, Wünschen und Fähigkeiten der Kunden und umfasst u.a. Malen, Basteln, handwerkliche Arbeiten, musizieren, Brettspiele, Spaziergänge und Ausflüge. Die Begleitung umfasst die Unterstützung in alltäglichen Lebensaufgaben bzw. individuellen Freizeitaktivitäten wie z.B. Begleitung bei Arztbesuchen, gemeinsames Einkaufen und Begleitung bei Ausflügen.

Frau Pospisil arbeitet bereits seit 1995 in der Pflege. Im Jahr 1999 hat sie den Abschluss zur examinierten Pflegekraft erhalten. Seit 2001 ist sie Pflegedienstleiterin in einem Altersheim.

"Ich lege in meinem Handeln Wert auf Zuverlässigkeit und Gerechtigkeit. Ich sehe den Menschen als Ganzheit von Körper Geist und Seele. Ich schütze, bewahre und unterstütze die mir anvertrauten Menschen und ver helfe ihnen zur größtmöglichen Selbstständigkeit und Gesundheit", so Frau Pospisil.

Sie erreichen Frau Jana Pospisil in Wohratal, Ortsteil Wohra, Am Mühlberg 16. Telefon 06453/6170 oder unter der Handy-Nr. 0176/43062973.





Nähservice

Hiltrud Möbus

Alte Straße 16
35282 Rauschenberg-Ernsthausen
Tel. 0 64 25 - 28 99
Fax: 0 64 25 - 82 17 30
eMail: Hiltrud.Moebus@gmx.de



Deutsches Rotes Kreuz
Schwesternschaft
Marburg e.V.



WIR HABEN NOCH PLÄTZE FREI FÜR 2012-2013



Freiwilliges Soziales Jahr
FSJ
BFD
Bundesfreiwilligendienst

Informationen und
Onlinebewerbung:
www.drk-schwesternschaft-marburg.de
Telefon: 06421-6003-141

Kliniken
Altenpflege
Kindertagesstätten
Förderschulen
Schulen
Behindertenhilfe
Psychiatrie

Mittelalterlicher Markt





Sieben auf einen Streich

www.kzk.de

**25. + 26. 08. ab 11 Uhr
Marburg · Schlosspark**

HEILPRAKTIKERSCHULE WEGWARTE

Im September starten wir wieder unsere erfolgreiche 2-jährige Akupunktur-Komplettausbildung. Mehr Informationen erhalten Sie bei S.Mai 06422-938897 u. I.Lange-Methfessel 938844, www.heilpraktikerschule-wegwarde.de



IM AUGUST KÖNNEN SIE EINPACKEN!

NATURMÖBEL

der Trend

UNSERE AKTION

für August 2012:
12% auf „Charleston“-
Dielen-, Flur- und
Esszimmer-
möbel



Im August können Sie bei uns sparen und vor allem: „Einpacken“. Denn unsere Dielen-, Flur- und Esszimmermöbel aus der Charleston-Serie sind nicht nur äußerst schön, modern und kombinierbar, sie bieten vor allem jede Menge Stauraum.

Packen Sie im August also nicht nur ein, sondern auch unsere Schnäppchen beim Schopfe und verbinden Sie bei Ihrem Möbelkauf Funktion, Ästhetik und unschlagbare Angebote.



LEBENSRAUM NATURMÖBEL UND MEHR

Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg · www.naturmoebel-marburg.de
Tel.: (0 64 21) 68 61 90 · Fax: (0 64 21) 68 61 98
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.00 Uhr und Sa. 10.00–15.00 Uhr

WIEDER IM PROGRAMM:



Küchen für viele Ansprüche!



St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH